

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 28.

Dresden, am 23. Februar

1906.

Achtundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 23. Februar 1906, vormittags 11 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 708 — 713. — Bericht der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 19, den Entwurf eines Gesetzes, Änderungen in der Zusammensetzung der Ersten Kammer betreffend, ingleichen über die hierzu eingegangenen Petitionen. (Drucksachen Nr. 110 und 111.) — Hierzu Ablehnung des Antrages 1 Seite 12 des Deputationsberichts, Annahme des Art. II in der Fassung der Regierungsvorlage und Annahme des ganzen Gesetzesentwurfs in der Fassung der Regierungsvorlage mit den zu Art. I und II beschlossenen Abänderungen, sowie Schluß, Eingang und Überschrift in namentlicher Abstimmung. — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Oberstmarschall Graf Bixthum von Eckstädt, Erzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meisch und Freiherr von Hausen, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Schelcher und Geh. Regierungsrat Dr. Kumpelt.

Anwesend 45 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Graf zur Lippe.

(Nr. 708.) Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 24, 29, 35, 36, 37, 40 und

I. R. (1. Abonnement.)

41 des Rechenschaftsberichts für 1902/03, Allgemeine Staatsbedürfnisse, Gesamtministerium nebst Dependenzen und Justizdepartement betr.

(Nr. 709.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Gemeinderats zu Plauen i. V., die Abtrennung Plaueus vom Bezirksverbande und Bildung eines eigenen (exemten) Bezirks betr.

(Nr. 710.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 18i von Kap. 6 des Etats für 1906/07, Elsterbad betr.

(Nr. 711.) Desgleichen über Kap. 38 bis 41 ausschließlich des Tit. 16 von Kap. 40 des Etats für 1906/07, den Etat des Ministeriums der Justiz und hierzu eingegangene Petitionen betr.

Präsident: Die Nummern 708, 709, 710, 711 werden gedruckt und verteilt werden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 712.) Petition der Firma Schilbach & Co. in Greiz und Genossen um Wiedereinführung des Stückgutverkehrs auf der Station Greiz-Mubachthal.

Präsident: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung; vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 713.) Petition der Städtischen Kollegien zu Hohenstein-Ernstthal um Errichtung eines Lehrerseminars in Hohenstein-Ernstthal. 50 Druckexemplare.

Präsident: Von dieser Petition gilt das gleiche. Die Druckexemplare sind zu verteilen.

Wir kommen zum zweiten Punkte unserer Tagesordnung: „Bericht der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 19, den Entwurf eines Gesetzes, Änderungen in der Zusammensetzung der ersten Kammer betreffend, ingleichen über die hierzu eingegangenen Petitionen.“ (Drucksachen Nr. 110 und 111.)